

Mit Wirkung zum 5.7.2023 wurde Frau Dr. Laura Klein vom Ministerium der Justiz zur Richterin am Oberverwaltungsgericht ernannt.

Die in Völklingen geborene Richterin war nach Ablegung des Zweiten juristischen Staatsexamens 2011 zunächst als Fachanwältin für Verwaltungsrecht in einer größeren Kanzlei in Saarbrücken tätig. Im August 2017 wechselte sie in die Justiz und wurde beim Verwaltungsgericht des Saarlandes zur Richterin auf Probe ernannt. Anfang 2020 erfolgte die Ernennung zur Richterin am Verwaltungsgericht. Dort war sie der 1. Kammer zugewiesen, die schwerpunktmäßig Rechtsstreitigkeiten aus den Bereichen Spielhallenrecht, Numerus-Clausus, Waffen- und Schulrecht bearbeitet. Im Oktober folgte eine Abordnung an das Ministerium der Justiz. Dort leitete die Richterin das Referat A 3 und war insoweit unter anderem für die Allgemeine Dienstaufsicht und für die Bearbeitung der Rechtsangelegenheiten des höheren Dienstes und solche der Richterinnen und Richter sowie der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte zuständig. Zum 1.10.2022 wurde Frau Dr. Klein an das Oberverwaltungsgericht des Saarlandes abgeordnet, wo sie zunächst im 1. Senat mit den Schwerpunkten unter anderem im Beamten-, im Lotterie- und im Gewerberecht tätig war. Seit Februar 2023 gehört sie dem 2. Senat an, der unter anderem für Rechtsstreitigkeiten aus dem Bau- und Planungsrecht und verschiedene erstinstanzliche Großverfahren, etwa aus dem Gebiet des Bergrechts bearbeitet. Frau Dr. Klein hat hier die Nachfolge der zum 1.7.2023 in den Ruhestand getretenen Richterin am OVG Vohl angetreten und wurde - wie erwähnt – im Juli 2023 zur Richterin am Oberverwaltungsgericht ernannt. Frau Dr. Klein engagiert sich daneben seit Jahren in der Juristenausbildung beim Landesprüfungsamt für Juristen.

Das Foto zeigt sie gemeinsam mit dem Präsidenten des Oberverwaltungsgerichts Michael Bitz.